GIENGENER INFOBLATT

Informationen aus Giengen

30/25 Donnerstag, 13. November 2025

Herausgeber & Verantwortlich:

Medienverlag Giengen • Herbrechtinger Str. 3 • 89537 Giengen • Tel. 07322-931460

e-mail: info@medienverlag-giengen.de • www.medienverlag-giengen.de

Auflage: Berichte unter der Rubrik „Verschiedenes“, „Kirchen“, „Vereine“ stellen jeweils die Meinung der Organisation dar

Redaktionsschluss: 6.100, Stadt Giengen, erscheint wöchentlich

Veröffentlichungen aller Art, bzw. Anzeigen, montags bis 15.00 Uhr beim Medienverlag Giengen

Sprechstunden

Die Lebenshilfe ist ein konfessionell unabhängiger Träger der freien Wohlfahrtspflege. Die Lebenshilfe ist zu allererst eine Interessenvereinigung und Ausdruck der Selbsthilfe- und Selbstvertretung von Menschen mit Behinderung sowie deren Eltern und Angehörigen. Die Beratungsstelle der Lebenshilfe bietet am Donnerstag 13. 11. von 15.00 - 17.30 Uhr eine Offene Beratungssprechstunde an. Das Beratungsangebot bietet Menschen mit Behinderungen, Angehörige und Bekannte und weitere Interessierte Unterstützung bei Fragen zu Finanzierung, Pflege, Wohnen und Freizeit. Eine Terminvereinbarung im Vorfeld ist nicht notwendig aber möglich. Die Beratungsstelle kann per E-Mail unter beratung@lebenshilfe-hdh.de kontaktiert werden. Die Beratungsstelle findet in Kooperation mit der Lebenshilfe Aalen statt.

Sprechstunde des Pflegestützpunktes Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege und Versorgung.
Die nächste Sprechstunde des Pflegestützpunktes findet am Donnerstag, 20. 11. von 9.00 - 11.30 Uhr im CDU-Fraktionszimmer, 3. Stock des Rathauses Giengen statt. Eine vorab Terminvereinbarung ist notwendig. Voranmeldung unter der Telefonnummer: 07321 / 321-2424 oder 07321 / 321-2473.

Adventsfeier in der Begegnungsstätte „Treff Alte Malzfabrik“

Am Freitag, 28. 11. um 14.00 Uhr findet wieder unsere Adventsfeier statt, zu der wir Sie hiermit recht herzlich einladen. Auch dieses Jahr haben wir wieder ein ansprechendes Programm für Sie zusammengestellt. Wir freuen uns auf ein paar besinnliche und gemütliche Stunden mit Ihnen bei Kaffee und Kuchen.
Das Team der Begegnungsstätte

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag am Sonntag, den 16. November in Giengen

Die Gedenkfeier zum Volkstrauertag mit anschließender Kranzniederlegung findet dieses Jahr wieder an der Kriegsopfer-Gedenkstätte in Giengen statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen, den Feierlichkeiten am Sonntag, den 16. 11.um 11.45 Uhr beizuwohnen.
Die Stadtkapelle Giengen wird zu Beginn ein Musikstück spielen. Oberbürgermeister Dieter Henle und Personalreferent Thomas Haselbauer von der katholischen Kirchengemeinde sprechen anschließend die Gedenkworte. Die gemeinschaftliche Kranzniederlegung mit dem VdK-Ortsverband Giengen, vertreten durch die Vorsitzende Eveline Mack, und dem Soldaten- und Reservistenkameradschaft Giengen/Brenz e. V. wird von der Stadtkapelle musikalisch begleitet.

Katholische Kirchengemeinde

Licht(e)Momente mit Film im HGZ

Bereits zum dritten Mal in diesem Jahr öffnet sich im Heilig-Geist-Zentrum der Vorhang zu einem Filmabend. Nachdem bereits im Februar und im Juni wunderbare Abende erlebt werden konnten, wird am Freitag, 14. 11. um 19.00 Uhr eine amüsante und warmherzige Komödie für Groß und Klein gezeigt. Es geht dabei um einen jungen Mann, der es mit Humor und Willenskraft schafft, seinen Traumjob zu bekommen. Bewirtung u.a. mit fairen Cocktails und kleinen Snacks gibt es ab 18.30 Uhr durch die Schülerfirma Tiptop (Bühlschule) in Kooperation mit dem SBBZ Jakob-Herbrand-Schule Giengen und der Kirchengemeinde Heilig Geist. Die Veranstaltung ist aus der Reihe Licht(e)Momente, die der Liturgieausschuss der Kirchengemeinde initiiert hat. An diesem Abend ist wieder die „Seelsorge bei Menschen mit Behinderung“ in Heidenheim Kooperationspartner. Der Eintritt zu dem inklusiven und fairen Abend ist frei. Um Spenden wird gebeten.

GIENGENER INFOBLATT

Weihnachtsausgabe 2025

medienverlag giengen

Erscheinung: Donnerstag, 18. 12. 2025
Redaktionsschluss Weihnachtsausgabe: Montag, 8. 12., 12.00 Uhr

Schalten Sie rechtzeitig ihre Weihnachts- und Neujahrswünsche. Stress ersparen - wir unterstützen Sie gerne bei der Anzeigengestaltung.

Bitte beachten: Weihnachtsgrüße von Vereinen, Kirchen und Organisationen sind kostenpflichtige Anzeigen und werden im redaktionellen Beitrag nicht abgedruckt!

Dokumentation „Henle hautnah“ in Hürben

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt,
am 17. 9. fand in der sehr gut besuchten Hürbetal-Halle der diesjährige Bürgerdialog für Hürben statt. Vielen Dank noch mal allen, die da waren. Nun stehen die Ergebnisse zur Verfügung, die Dokumentation ist ab sofort unter https://www.giengen.de/de/Stadt-Buerger/Aktuelles/Henle-hautnah zu finden. Schauen Sie, was in Hürben los ist, welche Fragen es gab und wie wir sie beantwortet haben ... Bei manchen Themen gibt’s Aspekte für ganz Giengen – zum Beispiel beim Bauen. Andere beziehen sich ausschließlich auf Hürben. Bestimmt finden Sie vieles, was Sie interessiert!
Der nächste Bürgerdialog widmet sich dem Teilort Sachsenhausen – am 12. 11. im Dorfhaus in Sachsenhausen.
Herzlich willkommen!
Ihr Dieter Henle, Oberbürgermeister

Altpapiersammlungen im November

Folgende Altpapiersammlung findet im November statt: Am 15. 11. in Giengen-Süd durch die Heidenheimer Majoretten undin Giengen-Nord durch die Evangelische Kirchengemeinde Giengen – Jugendwerk. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass an den genannten Tagen keine sonstigen Papiersammlungen durchgeführt werden dürfen. Das Papier sollte gebündelt bis 8 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden. Entsprechend zerkleinerte bzw. flachgedrückte und gebündelte Kartons werden auch mitgenommen. Altpapier und Kartonagen von Gewerbebetrieben dürfen bei Sammlungen nur bis zu einer bestimmten Menge eingesammelt werden.
Altpapier, leere Kartons und Pappe können auch bei den Wertstoffzentren in Giengen und Burgberg abgegeben werden.

Ausverkauft: die Markthalle des Genusses

Liebe Genießerinnen und Genießer,
alle Tickets sind weg – unsere diesjährige Markthalle des Genusses ist bis auf den letzten Platz belegt. An alle, die Karten für den 15. November haben: Die beteiligten Teams bereiten sich schon auf unseren kulinarischen Abend in der Schranne vor ... Wir freuen uns auf Sie!
Herzlichst Ihr OB Dieter Henle
P. S.: Sollte es dieses Jahr nicht geklappt haben, ein kleiner Trost: Die Markthalle des Genusses gibt’s auch im kommenden Jahr 2026 – erneut im November.

Vorweihnachtliches Essen der Hermine-Klenz-Stiftung

Jedes Jahr vor Weihnachten lädt die Hermine-Klenz-Stiftung Ältere in Giengen zum Essen ins Paul-Gerhardt-Stift. Viele der Gäste leben alleine, werden teilweise abgeholt und genießen das gemeinsame Festessen sehr. Am 21. Oktober war es wieder soweit: Stiftsleiterin Karina Winterlik und OB Dieter Henle begrüßten die Gäste herzlich, vom Stiftungskuratorium waren auch Musikschulleiterin Marion Zenker und Kulturamtsleiter Andreas Salemi vertreten. „Das jährliche Festessen ist nicht das Einzige, was wir Hermine Klenz verdanken“, so der Oberbürgermeister. „Die Hermine-Klenz-Stiftung fördert seit Langem junge Musikerinnen und Musiker: Ohne sie wäre unsere Musikschule nicht dort, wo sie ist, ohne sie gäbe es nicht die enge Verbindung zu Musikhochschulen, an denen unsere Talente später studieren!“

Wie sehr das Engagement lohnt, bewiesen in Begleitung des vorweihnachtlichen Essens zwei dieser Talente mit wunderbarer Musik: Emily Saur, Landespreisträgerin des Wettbewerbs „Jugend Musiziert“, am Cello und Violinist Johannes Köpf als Vertreter der studienvorbereitenden Ausbildung – die Musikschule Giengen ist seit 2023 vom Land Baden-Württemberg dafür zertifiziert. Darauf seien Stadt und Musikschule schon ein bisschen stolz, so Henle. Und: „Im kommenden Jahr wird unsere Musikschule 175 Jahre jung – das feiern wir gebührend, unter anderem mit dem Neujahrskonzert „FeuerWerke“ am 4. Januar. Herzlich willkommen auch dazu!“

Insbesondere ging es an diesem Mittag aber um die Kulinarik. Die hatte das Küchenteam im Stift perfekt vorbereitet: Dem Aperitif folgten eine Kürbis-Kokos-Suppe, als Hauptspeise Kalbsbraten mit Rahmwirsing und Hefeknöpfle, zum Dessert heiße Pflaumen mit Vanilleeis und auf Wunsch Kaffee. Die Gäste verbrachten schöne Stunden, applaudierten Küchenteam und Musizierenden zum Schluss von ganzem Herzen – und nahmen eine besondere Erinnerung mit nach Hause.

Herausgeber Medienverlag Giengen
Herbrechtinger Straße 3
Tel. 07322.9314-60
89537 Giengen a.d. Brenz

info@medienverlag-giengen.de
www.medienverlag-giengen.de
6.200 Auflage, Stadtgebiet Giengen

Redaktionsschluss: Montag, 15.00 Uhr
Herausgabetermin: Donnerstag

Bewerben Sie im Advent ihre Veranstaltungen, Einkaufsideen, Aktionen, Geschenke, Gastronomie,...
wir unterstützen Sie bei der Gestaltung ihrer Werbung!

Starke Kooperation: ZIEGLER und die Stadt Giengen

Die Kooperation von Giengener Unternehmen und der städtischen Verwaltung ist eine Stärke in der Brenzstadt. Ein gutes Beispiel liefert die Albert Ziegler GmbH: Regelmäßig treffen sich Unternehmensvertreter und Stadtspitze zum Austausch. Nun war es wieder soweit – anlässlich der OB-Wiederwahl und der prognostizierten Firmenentwicklung gab es im Giengener Rathaus Glückwünsche und positive Nachrichten. Zu Gast waren Geschäftsführer Angus Yan, Prokurist und Werkleiter Uwe Lang sowie Übersetzerin Jing Yang.
OB Dieter Henle dankte herzlich für die Gratulation und gratulierte seinerseits zur positiven Geschäftslage des Unternehmens: „Ich freue mich sehr, dass es wieder rund läuft bei Ziegler! Jeden Werktag verlassen spezifisch konfigurierte Kundenfahrzeuge das Unternehmen – sehr schön!“ Seit 2024 stimmen die Zahlen wieder. Zuvor litt das Unternehmen aufgrund von Corona und dem Ukraine-Krieg unter Lieferengpässen. „Wir haben uns als Vorreiter in der Branche wieder profitabel am Markt positioniert“, so Angus Yan. Die Mitarbeiterzahlen sind konstant. Außerdem verzeichnet der Standort Giengen wieder zunehmend jüngere Mitarbeitende, darunter auch einige Fachkräfte aus China. Auch bei der Giengener Berufsinfobörse und bei der Messe „Giengen blüht auf!“ war ZIEGLER präsent.
„Ein voller Erfolg“, so lautete die gemeinsame Einschätzung bezüglich der Ausstellungen. Das Unternehmen bedankte sich für die Chancen, Geschäftsführer Angus Yan lobte Henle für seine gute Politik der letzten acht Jahre: Er schätzt die Entwick-

lung Giengens sehr und wohnt selbst in der Stadt. „Sehr schön ist, dass wir eine so unkomplizierte Verbindung zueinander haben“, meinte Henle und wandte sich dabei ausdrücklich auch an Uwe Lang, der die strategische Entwicklung des Standortes Giengens verantwortet. ZIEGLER unterstützt die Stadt Giengen auch im Hinblick auf Tageseinsätze der Freiwilligen Feuerwehr – aufgrund vieler entfernt arbeitender Giengener Feuerwehrleute ist dies eine große Hilfe und trägt zur Sicherheit aller Giengener im Alltag bei!

Pflegen ein wertschätzendes Miteinander: die Ziegler-Führungskräfte (li.) Prokurist Uwe Lang, (re.) Geschäftsführer Angus Yan und der Giengener OB Dieter Henle (Mitte).

Ziele für Vereinsausflüge gesucht?

Gruppenplaner der Heidenheimer Brenzregion informiert übersichtlich und kompakt

Egal ob man aktiv bei einer Wander- oder Radtour sein möchte, gemütlich unterwegs bei einer Busfahrt durchs Brenztal mit Fotostopps oder kulturell bei Besichtigungen und Museumsbesuchen – im Gruppenplaner der Heidenheimer Brenzregion finden sich Vorschläge für jeden Geschmack. Die Angebote reichen von einzelnen Programmbausteinen über geführte Touren bis hin zur buchbaren Tagestour. Außerdem finden sich Informationen zu gruppengeeigneten Einkehrbetrieben (mit Sitzplatzanzahl und Busparkplätzen) sowie Kontaktdaten zu Gästeführenden und Busbegleitungen.
So eignet sich der Gruppenplaner perfekt für größere Gruppen aller Art, die auf der Suche nach einem Ziel für ihren nächsten Ausflug sind. Ob Freundes- oder Familiengruppen, Betriebsausflüge, Incentives, Jahrgangstreffen oder auch Schulausflüge – im Planer gibt es Inspiration für die unterschiedlichsten Ausflüge.
Erhältlich ist der Gruppenplaner in den Tourist-Infos Heidenheim und Giengen. Ebenfalls kann er direkt beim Landratsamt Heidenheim unter Tel. 07321 321-2593, per E-Mail unter info@heidenheimer-brenzregion.de oder auf der Webseite www.heidenheimer-brenzregion.de bestellt werden. Dort finden sich auch zahlreiche weitere Infobroschüren, etwa zu den Themen Wandern, Radfahren und Ausflug.

Wichtige Informationen zum Winterdienst

Bürgerinnen, Bürger und Stadt – Gemeinsam für sichere Straßen im Winter

Damit Bürgerinnen und Bürger verkehrssicher durch den Winter kommen, sind die Stadt und die Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer gemeinsam in der Pflicht, der winterlichen Glätte mit Räum- und Streumaßnahmen entgegen zu wirken.
Der Winter steht bevor und daher bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für die Arbeit des Winterdienstes. Der Winterdienst stellt den Bauhof jährlich vor wachsende Herausforderungen. Parkende Fahrzeuge blockieren häufig die Wege der Räumfahrzeuge. In einigen Fällen können ganze Straßen aufgrund der eingeschränkten Durchfahrtsmöglichkeit nicht geräumt werden, was wiederum zu vermehrten Beschwerden seitens der Anwohner*innen führt. Die freizuhaltende Durchfahrtsbreite für Rettungs- und Räumfahrzeuge beträgt je nach den baulichen Gegebenheiten mindestens 3,05 Meter!

Copyright Bild: HöhlenErlebnisWelt

Persönlich sein | Anders sein | Schön sein

Autohaus Schön
Ihr Servicepartner

Grundweg 37
89542 Herbrechtingen
Telefon 07324 / 96 38-0
www.schoen-autohaus.de

Service
Audi Service
ŠKODA Service

typeprint
FAHRZEUGBESCHRIFTUNG
SCHILDER, BANNER,...
WERBETECHNIK
Werbung ohne Limit
Herbrechtinger Strasse 3
89537 Giengen/Brenz
Telefon 0 73 22/93 14 60
www.typeprint.de
EIN UNTERNEHMEN VON BAIRLE DRUCK · WERBUNG · MEDIEN

LOBINGER HOTELS
Lobinger
PARKHOTEL
Giengen an der Brenz

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

REINIGUNGSKRAFT Etage (m/w/d)
von 9.00 - 14.00 Uhr, Teilzeit 25 Stunden pro Woche

SPÜLKÜCHENKRAFT (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit oder Minijob.

Rufen Sie uns an. Info und Bewerbung unter
nadine.lobinger@lobinger-hotels.de
0171 6545844, Frau Lobinger

„Wir appellieren an die Rücksichtnahme der Anwohnerinnen und Anwohner!“ Der Winterdienst ist für unsere Mitarbeitenden keine leichte Aufgabe. Wenn die Arbeit frühmorgens beginnt, ist es noch dunkel und auch sie bewegen sich auf glatten Straßen.
Zugleich bitten wir Sie um Verständnis dafür, dass der Winterdienst nicht an allen Stellen gleichzeitig räumen und streuen kann, sondern der Ablauf einer Prioritätenliste folgt. Zunächst gilt es, die Hauptstrecken für Bus-, Schul- und Berufsverkehr, Steil- und Bergstrecken zu räumen. Erst danach folgen die Nebenstraßen.
Darüber hinaus bitten wir, zu bedenken, dass auch die Räumfahrzeuge den Schnee irgendwo hinschieben müssen. Niemand schiebt ein parkendes Auto oder eine Einfahrt absichtlich zu, aber wenn beispielsweise an einer Straße beidseitig geparkt wird, hat der Fahrer des Räumfahrzeugs in den meisten Fällen keine andere Wahl.
An dieser Stelle möchte die Stadt Giengen auch an die Räum- und Streupflicht der Anlieger*innen erinnern. Eigentümer*innen bzw. Anlieger*innen sind dazu verpflichtet, die Gehwege entlang des Grundstücks bei Schnee und Glätte zu sichern, sie müssen die Räum - und Streupflicht erfüllen. Die Aufgaben können an Dritte übertragen werden, die Verantwortung bleibt jedoch beim Anliegenden. Soweit keine Gehwege vorhanden sind, muss ein Streifen entlang der Grundstücksgrenze auf der Fahrbahn als Gehweg für den Personenverkehr geräumt werden. Die Räum - und Streupflicht eines Anliegers erstreckt sich auch auf Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs, hierbei besteht absolute Räum - und Streupflicht auf voller Breite der Haltestelle bis zur Bordsteinkante. Ebenso darf der Schnee vom eigenen Grundstück nicht auf öffentliche Wege und Straßen geschoben werden, er muss auf dem eigenen Grund gelagert werden.

Vorsorgliche Hinweise:

- Wenn Sie Ihre Sicherungspflichten nicht erfüllen, kann eine Geldbuße fällig werden. Sollten Fußgänger*innen in Ihrem Zuständigkeitsbereich zu Schaden kommen oder sich verletzen, kann dies Ihre zivil- oder strafrechtliche Haftung zur Folge haben.
- Nicht alle Fahrbahnen können und müssen gleichzeitig von Schnee befreit und gestreut sein. Trotz aller Räum- und Streumaßnahmen kann es glatt sein.
- Geben Sie den Fahrzeugen des Winterdienstes Vorfahrt und fahren Sie bei Räum- und Streufahrzeugen nicht zu dicht auf. Passen Sie dabei Ihre Fahrweise an die Witterungsbedingungen an und nehmen Sie Rücksicht auf alle Verkehrsteilnehmenden.
- Stellen Sie sicher, dass ihr Fahrzeug entsprechend der Witterung ausgestattet ist. Ihren Reifen sollten Sie besondere Beachtung schenken.
- Bei parkenden Autos kann der kommunale Winterdienst nicht räumen. Parken Sie, wenn möglich, nicht auf der Straße, sondern auf ihrem Grundstück.

Ausführliche Informationen über den Winterdienst erhalten Sie über die Streupflicht-Satzung der Stadt Giengen.
Mit gegenseitigem Verständnis und Rücksichtnahme kommen wir alle sicher durch den Winter! Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und eine unfallfreie Zeit.
Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!
Ihre Stadt Giengen

KIRCHEN

Kath. Kirchengemeinde

Kath. Pfarramt, Tel. 07322/96030
Kath. Kirchenpflege, Tel. 07322/960311
(HG) Heilig-Geist-Kirche, Heilbronner Str. 2
(MK) Marienkirche, Oggenhauser Str. 14
(FK) Familienkirche, Giengen-Hohenmemmingen, Kastanienweg 1
(PGS) Paul-Gerhardt-Stift, Magenaustr. 27
(ASB) Arbeiter-Samariter-Bund, Pflegeheim, Giengen, Planiestr. 10
(HGZ) Heilig-Geist-Zentrum, Heilbronner Str. 2
Unsere Pfarrkirche Heilig Geist und St. Maria sind tagsüber für Besuch und Gebet geöffnet.

Freitag, 14. 11
15.30 Uhr (PGS) Eucharistiefeier

Samstag, 15. 11.
18.30 Uhr (FK) Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 16. 11.
10.30 Uhr (HG) Wort-Gottes-Feier
11.45 Uhr Totengedenken am Ehrenmal auf dem Schießberg

Montag, 17. 11.
16.30 Uhr (MK) Rosenkranzgebet

Dienstag, 18. 11.
18.30 Uhr (FK) Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. 11.
09.00 Uhr(MK) Eucharistiefeier

Freitag, 21. 11.
18.30 Uhr (HG) Eucharistiefeier

Seniorengymnastik an alle Interessierten zur Seniorengymnastik immer dienstags von 8.45 – 9.45 Uhr im Heilig-Geist-Saal und von 10 - 11 Uhr im Saal der Marienkirche.

Meditatives Tanzen
Am Donnerstag, 13. 11. um 19 Uhr im Heilig-Geist-Zentrum. Tanzen um eine gemeinsame Mitte zu schöner meditativer Musik lassen uns Abstand vom Alltag finden und Kraft schöpfen. Herzliche Einladung!

Mach mit beim Krippenspiel an Heiligabend!
Kinder ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen, bei den Krippenspielen an Heiligabend mitzuwirken. Wir bitten um Anmeldung, um besser planen zu können.
Probentermine:

Kinderweihnacht in der Heilig-Geist-Kirche:
Samstag, 6. 12., 10 Uhr: Rollenverteilung
Samstag, 13. 12., 10 Uhr: 1. Probe
Samstag, 20. 12., 10 Uhr: 2. Probe
Montag, 22. 12., 16 Uhr: Generalprobe
Mittwoch, 24. 12., 16.30 Uhr: Kinderweihnacht (Treffpunkt: 16 Uhr).
Anmeldung: Engelschor (Kindergartenalter): t.trigona@gmx.de; Rolle mit oder ohne Sprechanteil (Vorschulalter und Schulkinder): christina.zwickel@yahoo.com

Kinderweihnacht in der Marienkirche:
Samstag, 6. 12., 10 Uhr: Rollenverteilung und 1. Probe
Samstag, 13. 12., 10 Uhr: 2. Probe
Samstag, 20. 12., 10 Uhr: 3. Probe
Montag, 22. 12., 15 Uhr: Generalprobe
Mittwoch, 24. Dezember, 15:30 Uhr Kinderweihnacht Anmeldung: Gabriela Gröschl, Tel. 0176 43681089

„Weihnachten unterm Sternenhimmel“ in Hohenmemmingen beim Schützenhaus:
Samstag, 6. 12., 10 Uhr: Rollenverteilung (Familienkirche)
Samstag, 13. 12., 10 Uhr: 1. Probe (Familienkirche)
Samstag, 20. 12., 10 Uhr: 2. Probe (Familienkirche)
Dienstag, 23. 12., 16.30 Uhr: Hauptprobe (Schützenhaus)
Mittwoch, 24. 12., 16.30 Uhr: Weihnachten unterm Sternenhimmel. (Treffpunkt: 16:15 Uhr am Schützenhaus)
Anmeldung: Engelstanz (bis zum Vorschulalter) oder Rolle mit oder ohne/wenig Sprechanteil: Katharina Hommel 0172 9126988, Julia Neubauer 0170 2816689 oder Anja Thumm 0157 70228011.

Evang. Kirchengemeinde

PGS = Paul-Gerhard-Stift, JH = Johanneshaus
Hbw = Gemeindehaus Hainbuchenweg 9
TL = Pfarrhaus, Tanzlaube 1, Stk = Stadtkirche
DrK = Dreieinigkeitskirche
GZ = Gemeindezentrum, Ferd.-Porsche-Str. 8
WH = Christian-Friedrich-Werner-Haus, Zeulenrodaer Str. 58
Spk = Spitalkirche
BB = Garten Ecke Scheffelw./Kernerw. (Südstadt)

Donnerstag, 13. 11.
16.30 Uhr (WH) Kids-Club
18.00 Uhr (WG) Teenie-Club
19.30 Uhr (GZ) Kantorei

Freitag, 14. 11.
14.30 Uhr (DRK-Heim) Gottesdienst (Diakon Schmidt)
15.30 Uhr (ASB) Gottesdienst (Diakon Schmidt)

Samstag, 15. 11.
Altpapiersammlung des Jugendwerks
Helfer wenden sich bitte an Jugendreferentin Elke Peterson (ejgiengen@gmail.com)

Sonntag, 16. 11. s
09.00 Uhr (DrK) Gottesdienst (Prädikant Walter)
10.00 Uhr (StK) Gottesdienst (Prädikant Walter)
Parallel findet Kinderkirche statt.
10.30 Uhr (GZ) OASE-Gottesdienst

Montag, 17. 11.
17.30 Uhr (GZ) Jungschar

Dienstag, 18. 11.
14.30 Uhr (GZ) Seniorennachmittag „Blindenhund“ mit Marion Kraus
18.00 Uhr (GZ) Flötengruppe

Mittwoch, 19. 11. – Buß- und Bettag
14.30 Uhr (WH) Frauentreff im Werner-Haus
15.30 Uhr (SC-Heim) walk & talk mit Diakon Schmidt und Herrn Bruchmüller
18.00 Uhr (Ev. Kirche Hohenm.) Konfirmanden besuchen den Buß- und Bettagsgottesdienst in Hohenmemmingen
19.00 Uhr (StK) Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant Kirschner)

Kleidersammlung für Bethel vom 17. bis 21. November 2025
Die alljährliche Kleidersammlung für Bethel findet in der Zeit vom 17. bis 21. 11. statt. Gesammelt werden gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten.
Abgabestellen und Termine:
Pfarrhaus Tanzlaube 1: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 – 12 Uhr
Gemeindezentrum : jeweils von 8 – 12 Uhr und von 14 – 17 Uhr
Kleidersäcke liegen in den Kirchen und Gemeindehäusern aus.

Einladung zum Chorkonzert am Samstag, 22. 11. um 19 Uhr in der Stadtkirche
Das Vocal-Ensemble Hochwang und das Ensemble VocArt Ulm unter der Leitung von Verena Schwarz präsentieren am Samstag, 22. 11. um 19 Uhr in der Stadtkirche musikalische Exequien, Musik zu Tod und Ewigkeit, von Heinrich Schütz, Hugo Distler und Johann Sebastian Bach. An der Orgel spielt Kantor Christoph Kuppler.

Neuapost. Kirchengemeinde

Richard-Wagner-Straße 7, 89537 Giengen
Email: h.j.wetzel@kabelbw.de ,
Tel: 0163/9861475, www.nak-giengen.de

Sonntag, 16. 11.
9.30 Uhr Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken: „Die zwei Aspekte der Wiederkunft Christi“
Es wird die Bibelgrundlage aus Offenbarung 22.20 verwendet.

Mittwoch, 19. 11.
20.00 Uhr Die Gemeinde ist zum Gottesdienst nach Herbrechtingen eingeladen

Video-Gottesdienste unter www.nakgiengen.de

VEREINE

TSG Giengen

www.tsg-giengen.de
Abt. VOLLEYBALL
Einladung zur Hauptversammlung
Die ordentliche Hauptversammlung für das Jahr 2025 findet am 21. 11. um 18.00 Uhr im SC Giengen Vereinsheim statt. Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen: 1. Begrüßung durch die Abteilungsleitung, 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung, 3. Berichte der Trainer, 4. Bericht Kassenwart, 5. Entlastung der Abteilungsleitung/Kasse, 6. Wahlen, 7. Sonstiges. Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann (§13 Abs. 2 der Satzung). Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten. Nach der Versammlung findet Training statt.

Abt. HANDBALL
Ergebnisse vom Wochenende
26:32 männlich C – JSG Bodensee
17:16 Frauen 2 – Heidenheimer SB
30:20 Herren 3 – Heidenheimer SB 2
25:22 Frauen 1 – SC Vöhringen
36:21 Herren 1 – SG Ulm&Wiblingen
18:21 SV Bad Buchau – weibliche B
18:27 SG HDH/Steinheim – gemischte D3
29:40 HV RW Laupheim – männlich A
35:16 HV RW Laupheim – weibliche C

Frauen 1 | SG Brenztal holt ersten Saisonsieg nach starker Aufholjagd
Mit dem SC Vöhringen war am Samstagabend ein altbekannter Gegner in der gut besuchten Schwagehalle zu Gast. Die Vorgabe für die Damen der SG Brenztal war klar: Der erste Sieg der Landesligasaison 2025/26 sollte endlich her. Nach einem nervösen Beginn gelang dies am Ende eindrucksvoll – dank großer Moral, starker Nerven und einer geschlossenen Mannschaftsleistung. Die Partie begann allerdings alles andere als optimal für die Gastgeberinnen. Bereits nach zehn Minuten lag die SG Brenztal mit 2:7 zurück. Doch anstatt den Kopf hängen zu lassen, kämpfte sich das Team Stück für Stück zurück ins Spiel. Bis zur 14. Minute verkürzte die SG auf 4:7, ehe eine erste Zeitstrafe den Spielfluss kurzzeitig bremste. Der SC Vöhringen nutzte die Überzahl und erhöhte auf 6:9. Doch die Brenztalerinnen ließen sich nicht abschütteln: In der 24. Minute traf Anna Heißwolf zum verdienten 10:10-Ausgleich, und mit einem 12:12 ging es in die Halbzeitpause. Auch nach dem Seitenwechsel blieb die Partie ausgeglichen. Bis zur 39. Minute legte Vöhringen immer wieder ein Tor vor,

doch die SG hielt konsequent dagegen. Selbst die vierte Zeitstrafe überstand die Mannschaft ohne größeren Schaden – ein Zeichen der gewachsenen Stabilität in der Abwehr. In der Schlussphase bewies die SG Brenztal schließlich den längeren Atem. In der 53. Minute sorgte Vroni Kramer mit ihrem bereits sechsten sicher verwandelten Siebenmeter für die Führung. Angetrieben von der lautstarken Kulisse in der Schwagehalle drehte die Abwehr nun richtig auf. Die Defensive um die stark agierende Abwehrreihe ließ kaum noch klare Chancen zu, und vorne zeigte sich das Team eiskalt. Mit einem 3-Tore-Vorsprung sicherte sich die SG Brenztal schließlich den umjubelten 25:22-Erfolg – und damit den ersten Sieg der neuen Saison.
Es spielten: Nicole Hönig, Lara Schnabel (Tor); Veronika Kramer (10), Ina Heißwolf (2), Allegra Müller, Annika Hüsken (4), Marie Lanzinger (3), Laura Gerlach, Pauline Thumm (1), Svenja Geyer (1), Lea Neudörfer, Anna Heißwolf (4).

Herren 1 | SG Brenztal feiert deutlichen 36:21-Heimsieg gegen SG Ulm & Wiblingen
Die SG Brenztal hat am Samstagabend in der Schwagehalle ein wahres Offensivfeuerwerk abgebrannt. Mit einem souveränen 36:21 (19:9)-Erfolg über die SG Ulm & Wiblingen sicherte sich das Team von Trainer Vinzenz Schauz zwei weitere Punkte in der Bezirksliga Staffel 1.
Von Beginn an ließen die Brenztäler keinen Zweifel daran, wer an diesem Abend das Spiel bestimmen würde. Nach dem frühen 0:1-Rückstand übernahm die Mannschaft sofort das Kommando: Mit einer aggressiven Abwehr, einem starken Rückhalt im Tor und schnellen Gegenstößen zog die SG Brenztal bereits nach wenigen Minuten auf 5:1 davon. Besonders Michael Scheu und Michel Pflanz setzten in dieser Phase mit ihren Toren wichtige Akzente. Auch in der Folge dominierte Brenztal das Geschehen. Enes Yatkin war kaum zu stoppen und erzielte allein in der ersten Halbzeit vier Treffer in Serie. Über ein 13:5 und 17:7 ging es mit einer komfortablen 19:9-Führung in die Pause. Im zweiten Durchgang setzte die SG Brenztal nahtlos dort an, wo sie aufgehört hatte. Die Gastgeber blieben konzentriert, nutzten ihre Chancen konsequent und ließen Ulm & Wiblingen kaum zur Entfaltung kommen. Daniel Tenyer, Nico Gauß und Leon Gaschler trugen sich mehrfach in die Torschützenliste ein, während die Abwehr weiterhin stabil stand. Selbst eine zwischenzeitliche Unterzahl brachte den Spielfluss kaum ins Wanken. Auch die Stimmung in der Schwagehalle war prächtig – die rund 70 Zuschauer sahen eine geschlossene Mannschaftsleistung mit Spielfreude, Tempo und Entschlossenheit. Besonders erwähnenswert: Trotz des hohen Vorsprungs blieb das Team konzentriert bis zum Schluss und erzielte kurz vor Ende durch Daniel Tenyer den 36. Treffer.
Es spielten: Michael Oppermann, Michael Scheu, Michel Pflanz, Daniel Tenyer, Manuel Brachert, Markus Haas, Paul Wiedemann (TW), Sebastian Lommen, David Gerstmayr, Leon Gaschler, Enes Yatkin, Nico Gauß, Tobias Späth, Jochen Renelt.

E-Jugend | Spieltag in Langenau
Zwei spannende Spiele und jede Menge Einsatz!
Gegen Langenau erkämpfte sich die Mannschaft ein 14:14, gegen Gerhausen folgte ein knapper 11:10-Erfolg. In beiden Partien lag das Team zunächst zurück, zeigte dann aber tollen Kampfgeist, Zusammenhalt und eine starke Abwehrleistung. Am Ende entschied leider der Torschützen-Multiplikator beide Spiele knapp gegen die SG – trotzdem ein super Auftritt, auf den das Team stolz sein kann!

Gemischte D3 | Auswärtssieg
In einem starken D-Jugend-Spiel konnte sich unser Team – bestehend aus überwiegend Mädchen – gegen Heidenheim/Steinheim 2 durchsetzen. Dank einer sicheren Abwehr und toller Unterstützung unserer Torhüterinnen ließ die Mannschaft kaum Chancen zu. Im Angriff nutzten die Mädels das ganze Spielfeld, spielten schöne Kombinationen und fanden mit cleveren Einzelleistungen immer wieder Lücken in der gegnerischen Abwehr

Weibliche C | Niederlage gegen überlegene Laupheimerinnen
Am Sonntag traf die weibliche C-Jugend auf den Tabellenführer HV Rot-Weiß Laupheim. Bereits zu Spielbeginn zeigte Laupheim seine Stärke und konnte innerhalb von nur 12,5 Minuten neun Tore erzielen, wodurch sich die Mannschaft einen Vorsprung von 9:4 erspielte. Diesen Vorsprung baute der HV Rot-Weiß Laupheim bis zur Halbzeitpause weiter aus und ging mit acht Toren mehr als die SG Brenztal in die Kabine (19:11). Durch den klaren Größenvorteil gelang es den Gastgeberinnen auch in der zweiten Halbzeit, das Spielgeschehen zu dominieren. Mit weiteren 16 Toren in der zweiten Hälfte konnte Laupheim den Vorsprung deutlich ausbauen und gewann die Partie letztlich souverän mit 35:16.
Es spielten: Lilli Mathilda Baur (9), Hannah Bihler (2), Christina Engel (2), Alexandra Cirlea (1), Lina Lachenmaier (1), Jule Zimmermann (1), Lahja Gaschler, Julia Mannes, Maria Luiza Pedroso de Oliviera, Katharina Weiß, Anna Wirth

Männlich C | tougher Auftritt
Die SG Brenztal hat am Samstag ein toughes Heimspiel gegen die JSG Bodensee in der männlichen C-Jugend Bezirksliga hingelegt. Trotz hartem Fight gab es am Ende eine 26:32-Niederlage. Bis zur Halbzeit war's noch eng, aber die Gäste vom Bodensee spielten cleverer und zogen weg. Timo Braun war mit 10 Treffern der Topscorer der Partie. Unsere Jungs haben alles gegeben, vor allem Lenny Hornung (7 Tore) und Jonas Schmid (6) haben gezeigt, dass sie treffen können.

Weibliche B | Auswärts erfolgreich
Unsere weibliche B-Jugend erkämpfte sich am Wochenende einen verdienten 21:18-Auswärtssieg beim SV Bad Buchau! In der ersten Halbzeit lieferten sich beide Teams ein ausgeglichenes Duell. Nach einem starken Start der Gastgeberinnen und einigen guten Aktionen auf beiden Seiten ging es mit einem gerechten 11:11-Unentschieden in die Pause. Nach dem Seitenwechsel zeigte unsere SG Brenztal dann mehr Entschlossenheit und Teamgeist.
Mit einer kompakten Abwehr und tollen Paraden im Tor konnte sich das Team Stück für Stück absetzen. Auch im Angriff wurden die Chancen jetzt konsequenter genutzt, sodass am Ende ein verdienter 18:21-Erfolg auf der Anzeigetafel stand!

Männlich A | SG Brenztal feiert klaren Auswärtssieg in Laupheim – 40:29-Erfolg dank starker erster Halbzeit
Die männliche A-Jugend der SG Brenztal hat am Samstagabend einen überzeugenden Auswärtssieg beim HV Rot-Weiß Laupheim gefeiert. Mit einem deutlichen 40:29 (21:14) setzten sich die Jungs von Trainer Sven Froneberg & Tobias Späth souverän durch und belohnten sich für eine konzentrierte und torhungrige Vorstellung.
Schon zu Beginn der Partie zeigte Brenztal, dass sie die zwei Punkte unbedingt mitnehmen wollten. Mit hohem Tempo, starker Abwehrarbeit und effektivem Angriffsspiel erspielte sich das Team bereits nach einer Viertelstunde eine 7:12-Führung. Besonders auffällig war in dieser Phase die mannschaftliche Geschlossenheit. Bis zur Halbzeit baute die SG den Vorsprung weiter aus und ging mit einem komfortablen 14:21 in die Kabine. Auch nach der Pause ließ Brenztal nicht locker. Im Angriff glänzte Lauris Wöhrle mit acht Treffern, während Adrian Harder mit sieben Toren ebenfalls stark aufspielte. Insgesamt trugen sich elf verschiedene Spieler in die Torschützenliste ein – ein klares Zeichen für die Breite und Ausgeglichenheit der Mannschaft. Am Ende stand ein verdienter 40:29-Erfolg, der den Aufwärtstrend der Mannschaft eindrucksvoll bestätigt. Mit diesem Sieg festigt die SG Brenztal ihre Position im oberen Tabellenfeld der Bezirksliga. Schon am kommenden Sonntag, 17:00 Uhr, steht das nächste Spiel an: Auswärts trifft die Mannschaft auf die JSG Bodensee in Tettnang-Manzenberg.

Abt. TISCHTENNIS
Kreisliga A
TT Steinheim-Zang – Herren II 2:9
Die Zweite startete super ins Spiel und konnte alle drei Doppel für sich entscheiden. Auch danach waren die Brenztäler klar überlegen und so konnte am Ende Jürgen Haag den Siegpunkt zum 2:9 bejubeln. Es spielten: Haag/Hackl (1), Mieskes/Basler (1) Hatzak/Wiesenfarth (1), Mieskes, Haag J. (2), Hatzak (1), Basler (1), Wiesenfarth (1), Hackl (1)

Kreisliga C Herren IV – SV Ebant III 6:9
Die Vierte hatte den besseren Start und konnte zwei von drei Doppel gewinnen. Im Anschluss gab es ein wildes hin- und her. Erst konnte Ebnat durch zwei Siege die Führung für sich behaupten, im Anschluss gewann die Vierte drei Spiele zur 5:3 Führung. Doch danach konnte nur noch Tanja Weller einen Siegpunkt erringen, weshalb man sich am Ende mit 6:9 knapp geschlagen geben musste. Es spielten: Wichmann/Weller (1), Rochau/Köpf, Tagliamonte/Capolongo (1), Rochau, Köpf, Tagliamonte (1), Weller (2), Capolongo (1), Wichmann

Nächste Heimspiele
Fr. 14. 11., 20.00 Uhr Senioren I – Senioren II
Fr. 21. 11.. 20.00 Uhr Senioren – VFL Gerstetten

SC Giengen

Frühschoppen und Kaffeetrinken
Am 16. 11., lädt der Sportclub Giengen wieder Besucherinnen und Besucher in sein Vereinsheim auf dem Schießberg ein. Es gibt gleich zwei Gelegenheiten dort vorbeizuschauen: Vormittags von 10.00 bis 13.00 Uhr Frühschoppen, am Nachmittag geht's weiter mit Kaffee und Kuchen, ab 14.00 Uhr.

VdK Giengen

Unterwegs mit netten Menschen Törggelezeit in Südtirol
VdK-Ortsverband Giengen mit Reisebegleiterin Evi Mack fünf Tage in Südtirol unterwegs.
Nach der Anreise im Hotel Enzian in Uttenheim Südseite der Zillertaler Alpen, unterwegs auf der großen Dolomitenstraße am zweiten Tag mit 50 Kehren auf mehr als 22 Kilometern und einer Steigung bis zu 8%, Passstraße über das Pordoijoch traumhaften Ausblicke auf die schönsten Berge der Welt. Rückfahrt nach Toblach zu einer Schaukäserei, genussvolle Einblicke und Herstellung in die Käsewelt der Dolomitenregion drei Zinnen mit Führung und Verkostung ein echtes Erlebnis, nicht nur für den Gaumen. Weiterer Programmpunkt am nächsten Tag, eine Stadtführung durch die historischen Altstadt von Bruneck, weiterfahrt ins idyllische Ahrntal bekannt für seine unberührte Natur und die imposante Berglandschaft. In gemütlicher Runde auf der Almhütte „Adler" am Talschluss von Kasern, Stärkung einer typischen Südtiroler Brettjause mit Musik und einer Teufelsgeige hatten alle einen geselligen Tag erlebt. Letzter Tag vor der Abreise ging es in die Landeshauptstadt von Südtirol, Bozen. Bei einer geführten Stadtbesichtigung durch die Altstadt mit ihren Historischen Laubengängen, dem Dom und dem farbenfrohen Obstmarkt lernten wir die Stadt besser kennen. Danach ging es weiter in den Raum Kaltern, mehr als nur Gaumenfreude, die vielen Facetten von Südtirol Wein zu genießen, im Glas die Eigenart der Traube voll zur Geltung kommt, lernen und zu staunen hatten uns eine geführte Weinverkostung von fünf regionalen Weinen begleitet von Informationen zur Weinherstellung und den Besonderheiten der Südtiroler Weinkultur in Eppan. Alles Schöne hat eine Ende, mit vielen interessanten Eindrücken ging es in die Heimat zurück.

Jetzt vier Gewaltambulanzen im Land – Baden-Württemberg stärkt den Opferschutz
Angst, Schock, Überforderung: Es gibt viele Gründe, warum Opfer nach einer Gewalttat nicht sofort zur Polizei gehen. Gleichzeitig gehen wichtige Beweise aber schnell verloren, wenn sie nicht zeitnah gesichert werden. Genau hier setzen die Gewaltambulanzen in Baden-Württemberg an: Dort können Betroffene mit dem Angebot der verfahrensunabhängigen Spurensicherung anonym Beweise sichern lassen. Vier Gewaltambulanzen gibt es inzwischen im Land – in Freiburg, Heidelberg, Ulm und Stuttgart.
Gewaltambulanzen ermöglichen den Betroffenen den Schutz der eigenen Daten und die Chance auf eine spätere Strafverfolgung. Auch die Krankenkassen erfahren nicht, welche Versicherten die Spurensicherung in Anspruch genommen haben. Die Finanzierung dieser verfahrensunabhängigen Spurensicherung übernimmt das Land zusammen mit den Krankenkassen und den Gewaltopferambulanzen. Für Betroffene ist die Beweissicherung somit kostenfrei. Vor Bestehen des Angebots einer verfahrensunabhängigen Spurensicherung waren Opfer gezwungen, unmittelbar nach der Tat eine Strafanzeige zu erstatten. Nur so war es möglich, eine qualifizierte Untersuchung und Archivierung der Spuren der Tat für eine spätere Gerichtsverhandlung sicherzustellen. Mit der verfahrensunabhängi¬gen Spurensicherung in den Gewaltambulanzen ist keine Anzeige mehr notwendig. Die Beweise werden aufbewahrt, sodass Betroffene auch später noch Anzeige erstatten können – mit solider Beweislage.

Jahrgang 1940

Wir treffen uns am Donnerstag, 28. 11. um 12.00 Uhr im asiatischen Restaurant HO im Schlößle.

Jahrgang 1940/41

Zusammenkunft am Donnerstag, 27. 11. um 15.00 Uhr im Bistro Steiff, mit Partnern.

Jahrgang 1985/86

40er Kennenlernparty
Liebe Jahrgänger(innen) und Schulkamerad(innen), endlich ist es soweit – im Jahr 2026 feiern wir unser 40er-Fest! Den Auftakt macht unser Kennenlernabend am Samstag, 24. 1., um 20 Uhr im SC-Heim in Giengen. Angesprochen dürfen sich alle aus dem Schuljahrgang 85/86 – oder dem Jahrgang 85 / 86 fühlen, gerne auch Zugezogene, die nicht in Giengen zur Schule gegangen sind. Natürlich dürft ihr auch eure Partner mitbringen. Bitte meldet euch bis spätestens 11. 12. ausschließlich per E-Mail zur Kennenlernparty mit Personenanzahl an: jahrgang85-86@gmx.de. Getränkekosten trägt jeder selbst. Der Höhepunkt unseres Jubiläums wird dann unser 4-Tagesfest an Pfingsten sein. Weitere Informationen zu Programm, Ablauf und Anmeldung, erhaltet ihr rechtzeitig. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit euch allen!

Aktuelle Ausgabe online lesen?!
www.medienverlag-giengen.de

oder anmelden zum Newsletter:
info@medienverlag-giengen.de

Einladung zur Modulhaus („Tiny“) Besichtigung
Sonntag, den 16.11.2025 von 13 bis 17 Uhr
Schlossblick 19, 89537 Giengen-Burgberg

Weilerstr. 8, 89522 Heidenheim, Telefon 0 73 21 95 99-0
www.ideal-massiv-bau.de

Mit Bedauern geben wir den Tod von

Frau Dr. Karin Motejlek
(geb. 16.03.1965; gest. 23.09.2025)

bekannt, die zuletzt in Pforzheim wohnhaft war.

Da bisher keine Angehörigen ermittelt werden konnten, bitten wir mögliche Verwandte oder Personen, die Hinweise zu den Angehörigen geben können, sich beim
Standesamt Pforzheim
Marktplatz 4
75175 Pforzheim (07231 39 2635)
zu melden.

Ehemaliger Arbeitgeber ABNOBA

Schlumpberger
Zimmerei · Dachdeckerei

- ✓ Dachsanierung
- ✓ Dachgauben
- ✓ PV-Anlage
- ✓ Dachausbau
- ✓ Dachfenster
- ✓ Flachdach
- ✓ Bedachung
- ✓ Innenausbau

Meisterbetrieb seit 1970 55

Giengen, Steinwiesenstr. 6 • Tel. 07322 / 95 800 • info@zimmerei-schlumpberger.de

SCHMIDT BISSINGEN
Ihr kompetenter Fachhandel vor Ort

Unser Angebot für Sie:
10% Rabatt auf Kundendienste für Gartengeräte*

Rasen- und Aufsitzmäher JETZT zur Inspektion!!

*ausgenommen Mähroboter, Angebot ist gültig bis 31.11.2025

Schmidt GmbH | Am Viehtrieb 17 | 89542 Herbrechtingen-Bissingen
0 7324 / 30 088 0 info@schmidtlandtechnik.de www.schmidtlandtechnik.de